

Bedienungsanleitung

LED-Solar-Hausnummernleuchte „Wave“



Art.-Nr. 102035 (warmweiße LEDs)

Art.-Nr. 102036 (kaltweiße LEDs)

Diese Bedienungsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts. Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Hausnummernleuchte ist für den Einsatz im Außenbereich konstruiert (Schutzart IP44) und für eine Montage an einer senkrechten Wand vorgesehen. Die eingebauten Akkus werden durch die Solarzelle der Leuchte geladen, wenn ausreichend Sonnenlicht darauf scheint.

Die Hausnummernleuchte muss an einer schattenfreien Süd-, Ost- oder Westseite des Hauses montiert werden, so dass tagsüber zumindest für einige Stunden Sonnenlicht auf die Solarzelle gelangen kann, um die Akkus zu laden. Die Montage auf der Nordseite eines Hauses ist nicht möglich.

Die Hausnummernleuchte schaltet sich bei Anbruch der Dunkelheit ein und morgens bei zunehmender Helligkeit wieder ab. Auf diese Weise kann die Hausnummer auch im Dunkeln erkannt werden.

Auf der Leuchtfäche an der Vorderseite der Hausnummernleuchte können Sie Ihre Hausnummer (max. 3stellig) aufkleben. Passende Aufkleber liegen bei.

Die Sicherheitshinweise und auch alle anderen Informationen dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu befolgen. Lesen Sie sich die gesamte Bedienungsanleitung vor Montage und Inbetriebnahme aufmerksam durch.

3. Lieferumfang

- Solar-Hausnummernleuchte (mit bereits eingesetzten NiMH-Akkus)
- Aufkleberset (mit Zahlen 1-999 und Buchstaben a-f)
- Bedienungsanleitung

4. Symbol-Erklärungen, Aufschriften



Dieses Symbol weist auf besondere Gefahren hin bzw. auf wichtige Informationen, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol wird verwendet, wenn besondere Informationen oder Tipps gegeben werden sollen.

5. Sicherheitshinweise



Die Gewährleistung erlischt bei Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden. Wir haften nicht für Folgeschäden, die sich daraus ergeben! Gleiches gilt bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden.

a) Allgemein

- Das Produkt darf nicht umgebaut oder verändert werden. Hierbei erlischt nicht nur die Zulassung/Gewährleistung, sondern dies kann zu Sicherheitsproblemen führen.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht in Kinderhände gelangt, es ist kein Spielzeug!
- Achtung, LED-Licht: Nicht in den LED-Lichtstrahl blicken! Nicht direkt oder mit optischen Instrumenten betrachten!
- Das Produkt darf keinen mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Halten Sie Verpackungsmaterial fern von Kindern, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Falls das Produkt Beschädigungen aufweist oder nicht mehr funktioniert, verwenden Sie es nicht mehr, sondern lassen Sie es von einem Fachmann prüfen oder entsorgen Sie es umweltgerecht.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an uns oder an einen anderen Fachmann.

b) Akkus

In der Hausnummernleuchte sind bei Lieferung bereits 3 Akkus eingebaut (Bauart/Typ siehe Kapitel „Technische Daten“). Diese werden abhängig von der Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul automatisch geladen.

Die Akkus sind austauschbar (z.B. wenn sich nach langer Betriebsdauer ihre Kapazität verringert). Beachten Sie deshalb folgende Sicherheitshinweise zu den Akkus:

- Akkus dürfen nicht in Kinderhände gelangen, lagern Sie sie deshalb immer außerhalb der Reichweite von Kindern. Beim Verschlucken eines Akkus besteht nicht nur Erstickungsgefahr, sondern die Bestandteile sind gesundheitsschädlich (z.B. Verätzungs- oder Vergiftungsgefahr). Suchen Sie in einem solchen Fall sofort einen Arzt auf!

- Schließen Sie Akkus niemals kurz, zerlegen Sie sie nicht, werfen Sie sie niemals ins Feuer. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!

- Akkus dürfen nicht feucht oder nass werden.

- Beschädigen Sie niemals die Außenhülle der Akkus. Dabei können nicht nur gesundheitsgefährliche Stoffe austreten, sondern es besteht Explosionsgefahr durch einen Kurzschluss.

- Wenn Flüssigkeiten oder andere Stoffe aus den Akkus austreten (z.B. bei Beschädigung, Überalterung oder Tiefentladung), so können diese bei Berührung zu Verätzungen oder anderen Beeinträchtigungen der Haut führen. Verwenden Sie deshalb immer geeignete Schutzhandschuhe. Auch Oberflächen oder Gegenstände, die mit den aus einem Akku austretenden Flüssigkeiten/Stoffen in Berührung kommen, können beschädigt werden. Verwenden Sie immer eine geeignete Unterlage.

- Ein beschädigter, ausgelaufener oder aufgeblähter Akku darf nicht mehr aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Entsorgen Sie einen solchen Akku ordnungsgemäß.

- Vor einer Entsorgung eines Akkus sind offen liegende Anschlusskontakte mit einem Stück Klebeband abzudecken, damit es nicht zu einem Kurzschluss z.B. im Entsorgungscontainer kommen kann. Bei einem Kurzschluss besteht nicht nur Explosions-, sondern auch Brandgefahr.

- Verwenden Sie beim Austausch der eingebauten Akkus nur 3 baugleiche NiMH-Akkus (gleicher Typ, gleicher Hersteller, gleicher Zustand/Herstellungsdatum).

Legen Sie keine Akkus mit unterschiedlichem Ladezustand ein (z.B. ein Akku leer, zwei Akkus voll geladen); sondern laden Sie Akkus mit unbekanntem Ladezustand zuerst mit einem geeigneten Akkuladegerät voll auf, bevor Sie sie in die Hausnummernleuchte einsetzen.

- Legen Sie niemals nicht-wiederaufladbare Batterien in die Hausnummernleuchte ein, sondern ausschließlich geeignete wiederaufladbare Akkus.

- Die Ladeelektronik im Produkt ist auf NiMH-Akkus ausgelegt. Bei Verwendung anderer Akkus besteht Brand- und Explosionsgefahr!

6. Inbetriebnahme

a) Aufkleben der Hausnummer

- Sollte sich auf dem Leuchtfeld eine Schutzfolie befinden, so ziehen Sie diese ab.
- Um die Zahlen/Buchstaben bei mehrstelligen Hausnummern zentriert aufkleben zu können, ist es sinnvoll, die benötigten Zahlen/Buchstaben aus dem Aufkleberset zuerst auszuscheiden. Platzieren Sie dann die Zahlen/Buchstaben testweise auf dem Leuchtfeld, so dass sie korrekt ausgerichtet sind.
- Entfernen Sie erst jetzt die Schutzfolie und kleben Sie anschließend die Zahlen/Buchstaben auf das Leuchtfeld.
- Drücken Sie die Zahlen/Buchstaben fest an, so dass keine Blasen entstehen (vorhandene Luftblasen z.B. mit einer Plastikkarte vorsichtig nach außen schieben, bis diese verschwunden sind, ähnlich einer Displayschutzfolie eines Mobiltelefons).



Mittels Schneideplotter und speziellen Folien (die es in vielen Farben gibt) können darauf spezialisierte Firmen auch andere Zeichen/Symbole erstellen. Achten Sie in so einem Fall darauf, dass die verwendete Folie für den Außenbereich geeignet ist.

b) Wahl des Montageorts

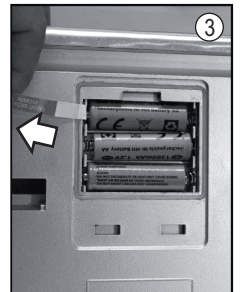
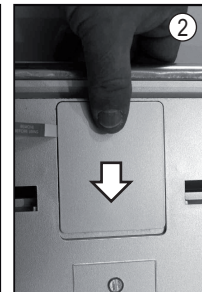
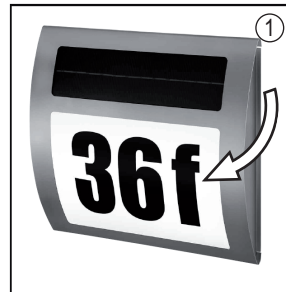
Wählen Sie für die Hausnummernleuchte eine Stelle, die möglichst lange der vollen Sonne ausgesetzt ist. Nur so können die Akkus über das Solarmodul ausreichend geladen werden.



Beachten Sie, dass die Hausnummernleuchte an einer schattenfreien Süd-, Ost- oder Westseite des Hauses montiert wird, so dass tagsüber zumindest für einige Stunden Sonnenlicht auf die Solarzelle gelangen kann, um die Akkus zu laden. Die Montage auf der Nordseite eines Hauses ist deshalb nicht möglich.

Wenn das Licht einer Außen- oder Straßenleuchte auf das Solarmodul der Hausnummernleuchte scheint, so kann dies je nach Helligkeit das Einschalten der LEDs in der Hausnummernleuchte verhindern.

c) Hausnummernleuchte aktivieren



- 1 Drehen Sie die Hausnummernleuchte auf die Rückseite.
- 2 Öffnen Sie das Akkufach, indem Sie den Akkufachdeckel ein Stück nach unten schieben.
- 3 Ziehen Sie den Sicherheitsstreifen zwischen Akku und Akkuhalterung heraus (dieser hat eine Tiefentladung der Akkus verhindert, da an der Hausnummernleuchte kein Ein-/Ausschalter vorhanden ist). Die Hausnummernleuchte ist nun aktiviert.

Setzen Sie den Akkufachdeckel wieder auf und verschließen Sie das Akkufach.

d) Montage an der Wand

Die Hausnummernleuchte lässt sich mittels den Öffnungen an der Rückseite an dazu geeigneten Schrauben oder Haken an der Wand aufhängen. Verwenden Sie abhängig vom Untergrund (Stein, Beton, Holz, Isolierschaumplatten etc.) geeignetes Montagematerial.



Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Kabel/Leitungen beschädigt werden!

7. Betrieb

Bei der ersten Inbetriebnahme sind die Akkus noch nicht voll geladen, so dass die LEDs nach Einbruch der Dunkelheit nicht lange leuchten (bzw. überhaupt nicht). Warten Sie deshalb einen Sonntag ab.

Die Leuchtdauer ist abhängig von der Intensität und Dauer der Sonneneinstrahlung am Tag, damit die Akkus voll geladen werden können. In den Wintermonaten ist generell mit weniger Leuchtdauer zu rechnen, ebenso bei Regenwetter.

➔ Im Winter muss das Solarmodul schneefrei sein, damit die Akkus geladen werden können.

8. Außerbetriebnahme/Aufbewahrung

Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht betreiben wollen (z.B. bei Lagerung), so nehmen Sie die Akkus aus der Hausnummernleuchte heraus, um eine schädliche Tiefentladung zu vermeiden. Wie man die Akkus entfernt/wechselt, ist im Kapitel 10. c) beschrieben.

Bewahren Sie das Produkt an einem trockenen und frostfreien Raum auf, der für Kinder unzugänglich ist.

9. Hilfe zur Störungsbeseitigung

Die Hausnummernleuchte schaltet sich bei Dunkelheit nicht ein:

- Das Licht einer Außen- oder Straßenleuchte scheint auf das Solarmodul der Hausnummernleuchte. Dieses simuliert Tageslicht und verhindert das Einschalten der LEDs in der Hausnummernleuchte.
- Falls Sie die Akkus getauscht haben - sind diese korrekt eingelegt (Polarität Plus/+ und Minus/- beachten)?
- Die Akkus sind leer (z.B. nach der Erstinbetriebnahme) und müssen erst aufgeladen werden. Warten Sie einen Sonntag ab.
- Falls sich im Winter Schnee auf dem Solarmodul befindet, so verhindert dieser die Funktion des Solarmoduls. Falls möglich (je nach Montageort der Hausnummerleuchte), so entfernen Sie den Schnee auf dem Solarmodul.

Die Hausnummernleuchte leuchtet bei Dunkelheit nur kurze Zeit:

- Die Akkus sind nicht ausreichend aufgeladen (z.B. nach einem Regentag ohne Sonne). Die Leuchtdauer ist abhängig von der Intensität und Dauer der Sonneneinstrahlung am Tag, damit die Akkus voll geladen werden können. In den Wintermonaten ist generell mit weniger Leuchtdauer zu rechnen, ebenso bei Regenwetter.
- Die Kapazität der Akkus hat stark abgenommen (z.B. nach 2 Jahren Betrieb). Tauschen Sie die Akkus gegen neue aus, siehe Kapitel 10. c).
- Kontrollieren Sie das Solarmodul auf Verschmutzungen und reinigen Sie es.

10. Wartung + Pflege

a) Allgemein

Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches, trockenes, fusselfreies Tuch.



Verwenden Sie niemals aggressive Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen angreifen.

b) Solarmodul

Reinigen Sie die Oberfläche des Solarmoduls mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch. Drücken Sie niemals fest auf die Oberfläche, da die Schutzscheibe bzw. das Solarmodul andernfalls brechen könnte.

c) Akkuwechsel

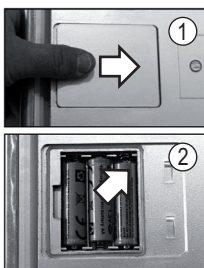
Die Kapazität der Akkus nimmt mit der Zeit ab. Es kann deshalb erforderlich werden, sie auszutauschen (z.B. nach 2 Jahren Betrieb). Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Nehmen Sie die Hausnummernleuchte von der Wand ab und drehen Sie sie auf die Rückseite.
- 2 Öffnen Sie das Akkufach, indem Sie den Akkufachdeckel ein Stück in Pfeilrichtung schieben (1).
- 3 Nehmen Sie die 3 Akkus aus dem Akkufach (2) und tauschen Sie sie gegen neue aus. Achten Sie dabei auf die korrekte Polarität (Plus/+ und Minus/- beachten). Verwenden Sie nur 3 baugleiche Akkus (gleiche Akkukapazität, gleicher Typ, gleicher Hersteller, gleicher Zustand/Herstellungsdatum).

Sie können anstelle der drei 1300 mAh-NiMH-Akkus auch Akkus mit größerer Kapazität (z.B. 3 x 2800 mAh) einsetzen.

➔ Wir empfehlen, die neuen Akkus vor dem Einlegen in die Hausnummernleuchte mit einem geeigneten Akkuladegerät voll aufzuladen.

- 4 Setzen Sie den Akkufachdeckel auf und verschließen Sie das Akkufach.
- 5 Hängen Sie die Hausnummernleuchte wieder an die ursprüngliche Stelle an der Wand (vorher ggf. die Hausnummernleuchte bzw. das Solarmodul reinigen, siehe oben).



11. Entsorgung

a) Allgemein



Alle auf den europäischen Markt gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte müssen mit dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol gekennzeichnet werden. Das Symbol bedeutet, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall entsorgt werden muss.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Sie sind weiterhin verpflichtet, Altbatterien & Altakkumulatoren (die nicht vom Altgerät umschlossen sind) sowie Lampen vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen, sofern dies zerstörungsfrei möglich ist.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Wir stellen Ihnen folgende kostenlose Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in den von uns geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie in Ländern außerhalb Deutschlands eventuell zusätzlich geltende Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling.

b) Akkus/Batterien

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Akkus/Batterien verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Akkus/Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (die Bezeichnung steht auf den Akkus/Batterien z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Akkus/Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Akkus/Batterien verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Wichtig: Offen liegende Kontakte von Akkus/Batterien sind vor der Rückgabe vollständig abzudecken (z.B. mit einem Stück Klebeband), um einen Kurzschluss zu verhindern. Selbst bei leeren Akkus/Batterien kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, Austritt von Flüssigkeiten/Säure, starke Erhitzung, Brand, Explosion).

12. Technische Daten

Solarmodul	1,4 Wp
Schutzart	IP44
Schutzklasse	III
Lichtquelle	5x LED (Nichia-Typ), nicht wechselbar
Lichtfarbe	Art.-Nr. 102035: Warmweiß/2800 K Art.-Nr. 102036: Kaltweiß/6000 K
LED-Lichtstrom	Art.-Nr. 102035: 18 lm Art.-Nr. 102036: 20 lm
Akkutyp	3x NiMH, Mignon/AA, 1,2 V, 1300 mAh, wechselbar
Leuchtdauer	max. ca. 20 h bei vollen Akkus
Montageort	Senkrechte Wand
Abmessungen	Gehäuse (B x H x T): 280 x 280 x 50 mm Leuchtfäche (B x H): 220 x 170 mm
Gewicht	ca. 1050 g

Impressum

Copyright 2024 by esotec GmbH, Weberschlag 9, 92729 Weiherhammer, www.esotec.de

Kundenbetreuung:

Bei Problemen oder Fragen zu diesem Produkt kontaktieren Sie uns einfach!

Telefon: 09605/92206-0 (Die aktuellen Telefonzeiten finden Sie unter www.esotec.de)

Email bei Ersatzteilbestellungen: ersatzteil@esotec.de

Email bei Fragen zum Produkt: technik@esotec.de